

# K4WA/C

## VERZÖGERUNGSVENTIL

### BAUREIHE 10

#### GEWINDE-ANSCHLÜSSE

**p** max 150 bar

**Q** max 40 bar

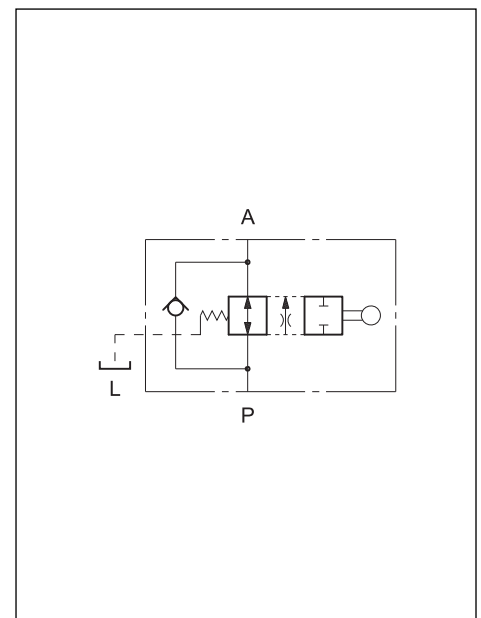
#### FUNKTIONSPRINZIP

- K4WA/C ist ein Verzögerungsventil mit mechanischer Betätigung. Es wird für eine Reihenmontage auf Leitungen entwickelt.
- Normalerweise wird es benutzt, um die Bewegungsgeschwindigkeit der hydraulischen Achsen zu ändern, wie zum Beispiel die schnell/langsam Wahl oder mit weichen Sperrungen.
- Im Ruhezustand, ist das Ventil normalerweise geöffnet und es erlaubt den freien Fluss vom Anschluss P zum Anschluss A.  
Die Flüssigkeit wird komplett oder partial abgesperrt, indem man die mechanische Steuerung des Ventils in Betrieb setzt.
- Es wird immer mit einem eingebauten Rückschlagventil geliefert, das einen freien Fluss erlaubt, der dem gesteuerten Fluss entgegengesetzt ist (vom Anschluss A zum Anschluss P).

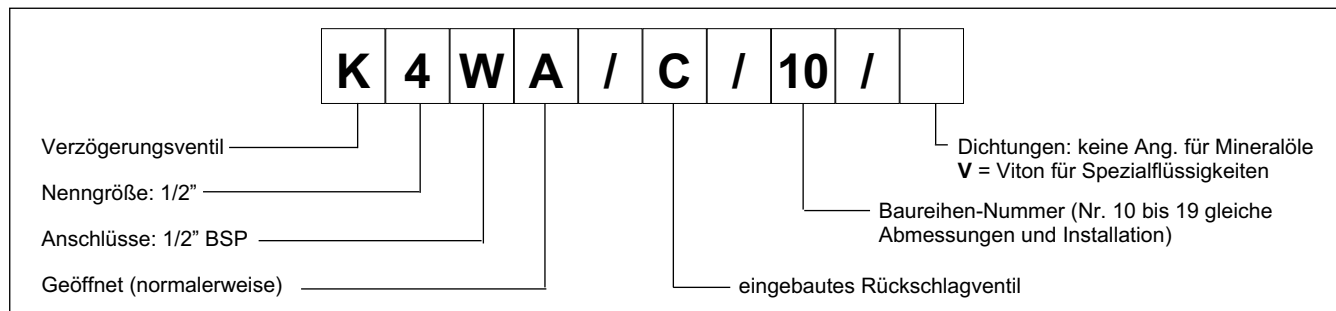
#### TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	150
Öffnungsdruck des Rückschlagventils	bar	0,5
Max. Förderstrom	l/min	40
Kraft für den Antrieb: - an der Anfangsposition - am Hubende	kg	6,8 12
Maximaler Lecköl mit geschlossenem Ventil (Δp 100 bar)	l/min	0,05
Regelungshub (von komp. geöffnet zu komp. geschlossen)	mm	20
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 + 400
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Gewicht	kg	2,5

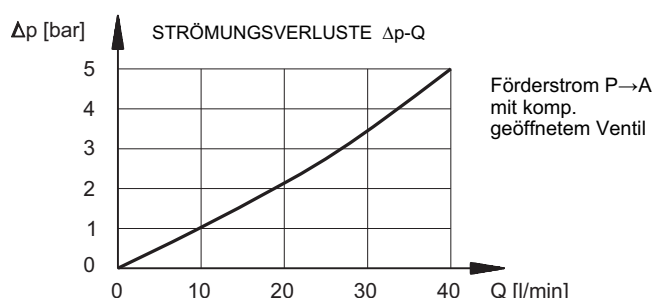
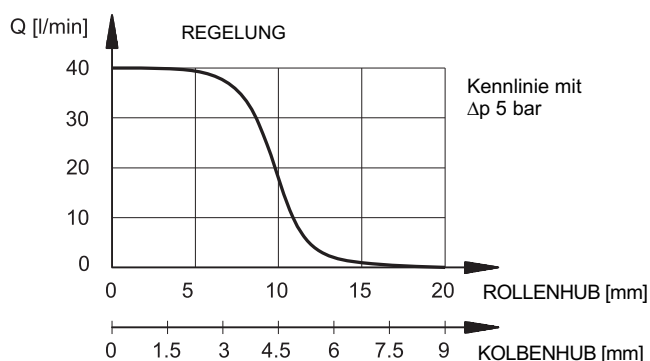
#### HYDRAULISCHES SYMBOL



### 1 - BESTELLBEZEICHNUNG



### 2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



**HINWEIS:** Was den Fluss A→P mit geschlossenem Ventil betrifft, fügen Sie zu den in dem Diagramm angegebenen Werten den Öffnungsdruck (0,5 bar) hinzu.

### 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

### 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

